

[8544.] Wichtige Anzeige für bayerische Buchhandlungen.

Unter der Presse befindet sich und kommt binnen Kurzem zur Versendung:

**Vater**

**Maximilian Joseph I.**

**Erster**

**König von Bayern.**

**Ein Volksbuch für den Bürger und Landmann.**

**Von Dr. Joseph Heinrich Wolf.**

Verfasser der „bayerischen Geschichte“ und der „Geschichte Deutschlands“ für alle Stände, des Werkes „das Haus Wittelsbach“ der „Allgemeinen bayerischen Geschichte für's bayerische Volk.“

Preis 24—30 kr.

Je rascher und tiefer der Strom der Zeit in das Meer der Zukunft sich senkt, desto gewaltiger drängt sich die Erinnerung an große Männer in die Gemüther junger Geschlechter, damit die guten Beispiele der alten wieder erstrahlen in den empfänglichen Geistern der neuen Zeit.

Fast ein ganzes Menschenalter ist vorüber, seit Maximilian Joseph I. in die Gruft seiner Ahnen getragen worden ist, und noch ist das Andenken an Vater Max nicht allein nicht erloschen, sondern steigt wie ein Phönix aus der Asche mit neuen Flügelschlägen mächtig empor.

Vater Max, wie ihn dies sein Andenken hoch verehrende Bayerische Gesamtvolk nennt, hat sich vor Allem durch sein „Bestes Herz“ unsterblich gemacht, unsterblich durch seine hart und fest erprobte Liebe zu seinen Bayern, seinen Kindern, denen er im ächten Sinne des Wortes ein königlicher Vater, ein Patriarch gewesen ist.

Die Grundzüge der Geschichte dieses königlichen Vaters des Vaterlandes und seiner Regierung fürs bayerische Volk niederzuschreiben, dies ist die Aufgabe des Verfassers gewesen. Er hat dieselbe im Interesse der Wahrheit und der Liebe zu König und Vaterland zu lösen versucht.

Es wird diese Schrift in gedrängtester Kürze aller wichtigen Lebens-Perioden des Unvergesslichen behandeln und jedem wahren Bayer eine willkommene Erinnerungstafel an einen König sein, der mit volstem Rechte „Vater“ genannt wird.

Das Werkchen wird mit Holzschnitten geziert und die Ausstattung eine würdige sein.

Ihren Bedarf bitte zu verlangen.

Nürnberg, im August 1853.

**H. Schiefer's** Buch- und Kunsthandlung.

(vide Wahlzettel Nr. 1305.)

[8545.] Im September c. a. verläßt die Presse:  
**Museum komischer Vorträge.**

Auswahl des Neuesten, Besten und Reizigsten der Komik.

Für den Vortrag in geselligen Kreisen.

Mit 1 colorirten Titel-Bignette.

20 Bogen schönes Velinpapier. Elegant ausgestattet und geh. Preis nur 10 S.

Für die Weihnachtszeit versende ich illustrirte Anzeigen zum Beilegen hierzu, welche gewiß einen großen Absatz erzielen werden.

Otto Janke in Berlin.

[8546.] Nach freundlichem Verständniß mit der löblichen Hahn'schen Verlagsbuchhandlung hier, welche das Verlagsrecht mit uns gemeinschaftlich besitzt, uns jedoch den alleinigen Vertrieb überlassen hat, veranstalten wir eine neue Ausgabe von

**Gellert's**

**sämmtlichen Schriften**

in 6 Bänden, welche wir in 20 Lieferungen à 4 N $\mathcal{g}$  ausgeben. Die erste Lieferung, welche Ende d. M. fertig wird, steht Ihnen à Cond. zu Diensten, die zweite und folgende Lieferungen, von denen jeden Monat 2 erscheinen werden, geben wir nur auf feste Rechnung. Wir berechnen Ihnen 25 % Rabatt, und auf 8 fest bezogene Exemplare liefern wir Ihnen 1 Freiemplar.

Gef. Bestellungen auf die 1. Lieferung bitten wir uns durch den Wahlzettel zum B. Bl. bald zukommen zu lassen.

Leipzig, 8. August 1853.

**Weidmann'sche** Buchhandlung.

(vide Wahlzettel Nr. 1303.)

[8547.] Grätz, den 7. August 1853.

**Wichtige Neuigkeit.**

In meinem Verlage erscheint und kommt in der zweiten Hälfte dieses Monats zur Versendung:

**Biografie**

des k. k. Feldzeugmeisters

**Julius Freiherr von Haynau.**

Von

**einem seiner Waffengefährten.**

gr. 8. geh. Preis circa 2 fl. 6 N., 1  $\mathcal{f}$  10 N $\mathcal{g}$ .

Wenn ich Ihnen zugleich mittheile, daß dieser „Waffengefährte“ einer der berühmtesten Generale der österr. Arme, nämlich der Verfasser der „Erinnerungen eines österr. Veteranen“ (Stuttgart, Cotta) ist, so werden Sie selbst beurtheilen, welch' ein Absatz diesem Buche in allen Kreisen der Gesellschaft gesichert ist.

Was das Werk selbst betrifft, so schildert dasselbe mit besonderer Ausführlichkeit die kriegerischen Ereignisse der letzten Jahre in Italien und Ungarn, sowie die weiteren Erlebnisse Haynau's in der Neuzeit; dasselbe bildet daher einen höchst wichtigen Beitrag sowohl zur Geschichte der Feldzüge in Italien und Ungarn, als auch zur Zeitgeschichte überhaupt.

Bei dem voraussichtlichen bedeutenden Absatze, den dies Buch überall finden wird, bin ich, wenigstens vor der Hand, nur im Stande, feste Bestellungen zu berücksichtigen.

Gegen baar, wenn auf einmal bezogen, gewähre 25/1, 50/3, 100/7 Freiemplare.

Die österreichischen Herren Collegen, die dieses Werk direct mit Post zu haben wünschen, bitte mir dieses anzuzeigen, und es werden diese Expeditionen mit der größten Punctlichkeit an einem und demselben Tage von mir vorgenommen. — Handlungen in Deutschland u. belieben ihre Herren Commissionaire in Leipzig wegen der Weiterleitung ihre Ordres zu geben, da ich dort hin direct pr. Post Nichts versenden kann.

Und nun sehe ich Ihren geneigten Aufträgen entgegen und grüße Sie mit aller Hochachtung  
**August Hesse.**

(vide Wahlzettel Nr. 1300.)

[8548.] **Neuigkeit.**

Binnen Kurzem erscheint, wird aber nur mäßig à Cond. gegeben:

**Vom Sinai, Olymp und Thabor.**  
Studien zur Philosophie der Religion und Kunst

von Dr. Joseph Beyer.

12 Bogen. Preis 1  $\mathcal{f}$ .

enthält:

- 1) Jehovah und sein Prophet Moses.
- 2) Der Staat des Perikles und die Götter des Phidias.
- 3) Christenthum und Kunst.

Heinrich Hübner in Leipzig.

[8549.]

Das

**Pädagogische Jahrbuch**  
für 1854.

erscheint am 1. September d. J. abermals in meinem Selbst-Verlage, jedoch nicht, wie die früheren Jahrgänge, auf Subscription, sondern einfach wie nachstehend:

Eadenpreis: 20 S $\mathcal{g}$ , im Rechnung. mit 25 % und 21/20.

Baar: mit 40 % und 13/12.

Die früheren Jahrgänge werden vom 1. September ab, zu gleichem Preise und unter gleichen Bedingungen, abgegeben.

Ich bitte um weitere thätige Verwendung, und Behufs geneigter Bestellungen, um gefällige Benützung des anhängenden Bestellzettels.

Selbstredend, wird auf Rechnung nur an die Handlungen expedirt, welche Rechnung 1852 saldirten haben.

Berlin, im August 1853.

**A. Diesterweg**, Selbst-Verlag.

Commissionair in Leipzig Herr **Julius Grose.**

(vide Wahlzettel Nr. 1304.)

## Angebotene Bücher.

[8550.] **Wenzel Hess** in Prag offerirt und sieht baldigen Geboten entgegen:

1 Landrecht, allg., f. d. preuss. Staaten; herausgeg. v. A. J. Maunkopff 1—9. Bd. 1 Supplbd. u. Register z. 1—7. Bd. gr. 8. Berlin, 1837—42. schön gebunden.

[8551.] **Carl Rümpler** in Hannover offerirt in laufender Rechnung mit 40% Rabatt:

**Petri**, Fremdwörterbuch. Neueste Auflage. 2  $\mathcal{f}$  ord., (1 $\frac{1}{2}$   $\mathcal{f}$  netto) für 1  $\mathcal{f}$  6 N $\mathcal{g}$  netto.

— dasselbe in elegantem Callicobde. für 1  $\mathcal{f}$  12 $\frac{1}{2}$  N $\mathcal{g}$  netto.

[8552.] **Jos. Hamann** in B. Leipa offerirt:

1 Casanova's Memoiren. Berlin. 18 Thle. in 8 Bände, ganz neu, für 5  $\mathcal{f}$  — baar.

[8553.] **Devrient** in Danzig offerirt billig:

\* 1 Koch, Privatrecht. 2 Bde. 1845 (ganz neu und eleg. gebden.)

\* 1 Ergänzungen d. preuß. Rechtsbücher. 1. Ausg. cpl. bis mit d. 3. Suppl.-Bde. (gut gehalten u. in Halbfrz.)